

# Die zehn Geheimnisse von Medjugorje

Am 10. Mai 1990 wurden die folgenden 10 Geheimnisse in Medjugorje der Seherin Marija Pavlovic - verschlossen und in siebenfacher Ausfertigung - durch den Sohn und dessen Ehefrau überbracht

## 1. Geheimnis: Der VATER

Vor 2000 Jahren war der VATER selbst auf der Erde. ER vollbrachte am Kreuz von Golgatha die Erlösung. ER lebte ein vollkommenes SOHNESLEBEN vor: ER redete, handelte, betete wie ein vollkommener Sohn redet, handelt, betet.

## 2. Geheimnis: Der Sohn

Der Sohn ist jener Mensch, der vollkommen geworden ist wie der VATER. Wer in allem den Kreuzweg Jesu geht, hat die Sohnschaft erreicht. Der ‚erstgeborene Sohn‘ ist David. (In Psalm 2,7 und 89, 28 ff.) ist dies dargestellt. David ist in der heutigen Zeit wieder erweckt: (Ezechiel 34,23 und 37, 24 / Hosea 3,5 / Jeremias 30,9). 1940 in Deutschland geboren, ist er der Schreiber dieser Zeilen.

## 3. Geheimnis: Maria

So, wie David der Sohn des VATERES ist, so ist Maria die Tochter des VATERES. David ist der vierte Cherub am Thron, er heißt Muriel. Zusammen mit dem Seraph Pargoa bildet er den Opferträger, den Fürst des göttlichen Ernstes. Maria ist der siebte Seraph am Thron. Sie heißt Pura. Zusammen mit dem Cherub Gabriel bildet sie den Träger der göttlichen Barmherzigkeit (und verkörpert dadurch den Heiligen Geist). Maria's Aufgabe liegt im Erscheinen. Ihre Erscheinungen in Amsterdam, Marienfried, Garabandal wurden von der ‚Kirche des Papstes‘ bis heute nicht anerkannt. Nun wird alles offenbar.

## 4. Geheimnis: Die wahre Kirche

Die wahre Kirche Jesu Christi befindet sich ganz im Verborgenen. Sie besteht aus Menschen, die Gott von ganzem Herzen lieben und bereit sind, wie ER, ihr Leben zu lassen, damit ihr Nächster gerettet wird. Im Alten Bund waren diese Auserwählten identisch mit den 12 Stämmen Israels. In unserer Zeit sind sie verstreut über die ganze Erde - und zu finden in allen Konfessionen und Staaten. Bald wird ihr Körper leuchten, wie der Körper Jesu gelehnt hat im verklärten Leib. Dann wird niemand mehr fragen, wo die Wahrheit ist. Jeder wird sehen, wo die Gotteskinder sind.

## 5. Geheimnis: Die Wiederkunft

Die Wiederkunft auf den Wolken des Himmels ist bereits geschehen in aller Stille. Im ‚erstgeborenen Sohn‘ David mit seiner Seeleneinheit Pargoa ist der VATER bereits wiedergekommen, noch verdeckt im Herzen. Ebenso in jedem Menschen, der den VATER in sich auferstehen ließ. Bald wird der VATER selbst in seinem verklärten Leib mitten unter Seinen Auserwählten stehen.

## 6. Geheimnis: Die beiden Zeugen

Das 11. Kapitel der geheimen Offenbarung stellt die beiden Zeugen vor: Abraham/Sara, David/Samuel, Johannes vom Kreuz/Theresia von Avila. Immer wieder waren diese beiden Zeugen, der vierte Fürst in Mann und Frau am Thron, auf dieser Erde. Heute gibt der VATER durch sie, durch seine beiden Ölbäume, Sein Wort an die Menschen. Deshalb sagte Maria am 25. März 1990 zu den Seherkindern: „*Gott möchte euch retten und sendet euch Botschaften durch Menschen.*“ Der VATER gab diese Botschaften durch uns, Seine beiden Zeugen.

## 7. Geheimnis: Der Verlorene Sohn

Der ‚Verlorene Sohn‘ im Gleichnis Jesu ist : Luzifer. In der Golgathanacht stieg der VATER hinab in sein Reich. Dort rang ER mit dem ‚Verlorenen Kind‘ bis zur Morgenröte. Luzifer kehrte um. Heute hat er wieder ein Erdenleben angenommen. Seit 1946 lebt er als Frau in Deutschland. Sobald sie erkennt, w e r sie ist, wird die „Hochzeit des Lammes“ sein, der VATER wird in Seinem Auferstehungsleib auf dieser Erde sein heimgekehrtes Kind in die Arme schließen und ihm ein Festmahl bereiten im Beisein aller Erzengel.

## 8. Geheimnis: Die Dämonen

Die Dämonen, das sind die mitgefallenen Kinder Luzifers. Als Luzifer umkehrte, wollten sie nicht mitgehen. Bis heute waren sie damit beschäftigt, im Geiste das größte Chaos anzurichten. Sie stehen hinter der Machtpolitik des Vatikan. Überall, wo das Evangelium nicht gelebt wird, sondern nur gepredigt, sind sie am Wirken. Wie oft hat Maria Rom gewarnt: In Fatima, im dritten Geheimnis; in La Salette in der Geheimen Botschaft, die inzwischen im Vatikan verloren ging, obwohl sie dort in zwölf Abschriften vorhanden ist, in Amsterdam von 1946-50. Durch das Opferleben der Kinder, die bereit waren, den Leidensweg des VATERS, Seinen Kreuzweg - durch viele Erdenleben hindurch mitzugehen, sind alle Dämonen befreit und haben heimgefunden. Nichts ist verloren. Die Hölle ist leer!

## 9. Geheimnis: Die Hure Babylon

Am 25. 11. 89 sagte Maria: *„Daher, meine lieben Kinder, wünsche ich, dass eure Entscheidungen vor Gott frei seien, denn ER hat euch die Freiheit gegeben. Deshalb betet, dass ihr euch ohne jeden satanischen Einfluss nur für Gott entscheidet.“* Zwang und Unfreiheit gehen von den Kirchengesetzen aus! Die Amtskirche sagt, sie allein habe das Lehramt inne. Niemand, auch nicht Maria, darf anderes lehren, als Rom erlaubt.

## 10. Geheimnis: Das Weltgericht

Es besteht darin, dass jeder Mensch seine Seele so sehen darf, wie Gott, der himmlische VATER, sie sieht. Maria hat dies in Garabandal am 1. 1. 1965 bereits angekündigt. Ab diesem Zeitpunkt ist keine Unwahrheit mehr möglich, jeder wird von jedem in seiner Zustandfarbe erkannt.

Am 26. Juni 1996 sprach der himmlische VATER betreffs der Geheimnisse zu uns:

*"Meine Gnade habe Ich euch zuteil werden lassen, indem Ich euch durch Mein Erdenleben vor 2000 Jahren den Weg gebahnt und euch gezeigt habe, wie es einem wahren Miterlöserkind ergehen wird. Ich habe durch mein einziges Erdenleben euch die Erlösung gebracht und euch alle Schuld erlassen durch Mein Erlösungsoffer. Meine Liebe und Mein Licht werden so hell strahlen, dass die zehn Geheimnisse, die Ich durch Maria in Fatima begonnen habe und durch den Erstgeborenen von den Toten in Medjugorje beenden werde, alles aus den Angeln heben. Es kann nur durch einen Mann und eine Frau das zurückgeführt werden, was Adam und Eva verloren haben. Das Paradies auf dieser Erde sollen alle Menschen erleben dürfen: Die Umwandlung durch den Geist der Wahrheit, den Maria in ihren Erscheinungen verkündet hat. Diesen Heiligen Geist werden die Menschen als heilend und als heiligmachende Gnade erfahren, denn es soll alles vergeben und vergessen werden können, was an Schuld die Menschen belastet. Meine Liebe ist so groß, dass sie den Sünder aus Gnade erwählt - und sogar unbefleckt machen wird. Alles in der Heiligen Schrift hat seinen Sinn, und das Alte Testament wird durch den Sohn geöffnet: Wie ein offenes Buch sollen alle Menschen erkennen, dass der Licht- und Erkenntnisfürst alle Geheimnisse lüften darf, weil Ich ihn dazu berufen habe, das Buch mit den sieben Siegeln zu öffnen. Alles wird nun offenbar werden, und die Erkenntnis des Alten Testaments mit dem Neuen und den Offenbarungen, die Ich dem Erstgeborenen von den Toten schenke, bringen Mein Licht auf diese dunkle Erde und Meine Erkenntnis in alle von Mir blind gemachten Menschen. Euer Schöpfer und Erlöser aller Menschenkinder auf Erden, euer VATER in Ewigkeit. Amen. Amen. Amen."*